Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 3 (1917)
Heft: 28

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

☛ Mit nächster Nummer werden wir uns erlauben den Abonnementsbetrag von Fr. 2.88 (incl. 13 Cts. Gebühren) für das 2. Halbjahr per Nachnahme zu erheben bei denjenigen geehrten Abonnenten, bei denen diese Zahlung noch ausstehend ist, wie auch bei den Neu-Adressen, welche Nr. 27 und 28 zur Ansicht erhielten und uns selbe nicht refüsierten. Wir bitten um gefl. Einlösung.

Hochachtend

Eberle & Rickenbach,

Geschäftsstelle der „Schweizer-Schule".

Zum Jubiläumsjahr des sel. Bruder Klaus.

Im Verlage von **Eberle & Rickenbach in Einsiedeln** sind soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Der selige Nikolaus von Flüe. Ein Lebensbild mit Nutzanwendungen zur fünfhundertjährigen Geburtsfeier des „Bruder Klaus" für das katholische Schweizervolk dargestellt von **Karl Thüringer,** Pfarrer in Kobelwald. Format 9½ × 13½ cm. 112 Seiten mit 8 Illustrationen. Broschiert 65 Cts.

Inhaltsverzeichnis. Einleitung. 1. Das Kind der Auserwählung. 2. Heiliget die Jugend. 3. Ein christlicher Jüngling. 4. Ein Muster für Soldaten. 5. Der katholische Beamte. 6. Im Ehestande. 7. Ein guter Vater. 8. Der Einsiedler. 9. Leiden und Prüfungen. 10. Der Friedensstifter. 11. Liebe zur Kirche. 12. Ein seliger Tod. 13. Die Verklärung. 14. Die Seligsprechung der katholischen Kirche. Schlußwort.

Der selige Nikolaus von Flüe. Sein Leben und sein Vorbild für alle. Jubiläumsgabe zu seinem 500. Geburtstage 21. März 1917. Von **Joh. Ev. Hagen,** Pfarr-R. und Redaktor. Format 13½ × 20½ cm. 48 Seiten mit 19 Illustrationen. Zweite Auflage. Broschiert 65 Cts.

Inhaltsverzeichnis. Vorwort. Der selige Nikolaus von Flüe (Gedicht). 1. Seine Herkunft. 2. Als Knabe. 3. Als Jüngling. 4. Als Gatte. 5. Als Familienvater. 6. Als Hausherr. 7. Als Wehrmann. 8. Als Berater, Beamter und Friedensvermittler. 9. Der Abschied von Hause. 10. In der Einsiedelei des Ranft. 11. Der Segen der Einsamkeit. 12. Sein Tod und seine Verehrung.

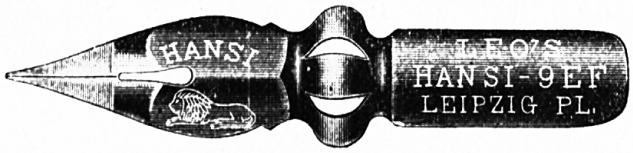
Das Große Gebet, heilsame Übung des Gebetes, das besonders von den alten Eidgenossen in Zeiten der Not von altersher gebraucht und geübt wurde. Lieblingsgebet des seligen Bruder Klaus. Neu herausgegeben von Dr. P. **Athanasius Staub,** Stiftsdekan in Einsiedeln. Mit bischöflicher Druckbewilligung. Format 8½ × 13½ cm. 80 Seiten. Broschiert 50 Cts.

Inhaltsverzeichnis. Vorwort. Einleitung. Vorbereitung. 1. Betrachtung der Schöpfung, des Sündenfalles und der Sündenstrafe. 2. Betrachtung der heiligen Geheimnisse der Menschwerdung. 3. Betrachtung des bittern Leidens und Sterbens unseres Herrn. 4. Betrachtung der heiligen Geheimnisse, die dem Tode Jesu folgten bis zur Ausgießung des hl. Geistes.

Litanei zum seligen Bruder Klaus. Acht Seiten mit Titelbild. Preis 100 Stück Fr. 3.—, 500 Fr. 13.50, 1000 Fr. 25.—.

Litanei zum seligen Bruder Klaus. Ausgabe in französischer Sprache. Preis 100 Stück Fr. 5.—.

Eine schöne gleichmässige Schrift
erzielen Sie bei Ihren Schülern, wenn diese nur mit der in EF-, F- und M-Spitze hergestellten mit dem Löwen schreiben.
Schulfeder „Hansi"
Preis per Gross Nr. 9 in Cement Fr. 1.35, Nr. 10: echt versilbert Fr. 3.—.



H 3 2587

Proben stehen Ihnen kostenlos zur Verfügung.
E. W. LEO Nachfolger Inh. HERMANN VOSS **Leipzig-Plagwitz**

Waldhaus Oberrüti P 333 Lz
40 Min. ob **Luzern.** Beliebter Ausflugspunkt, durch prachtv. Waldweg. Grosser Garten. Wanderschöne Rundsicht. Für Schulen reduzierte Preise. Angenehmer Ferienaufenthalt.

Eigene Milchwirtschaft
93 **Melchsee-Frutt** am See 1900 m ü. M.
Kurhaus Reinhard
Neu umgebautes, bestempf. Haus; 100 Betten, Glashalle, elekt. Licht, Zentralheizung. Teleph. Genussr. stärk. Kuraufenthalt in reiner Gebirgsluft und romant., florareichem Hochtale. **Billigste Pensionspreise.**
Illustr. Prospekt durch **A. Reinhard-Bucher.**
Route: Brünigbahn-Melchtal-Stöckalp-Frutt-Jochpass-Engelberg-Meiringen

Seelisberg Luftkurort und reizender Ausflugspunkt. Schiffsstation Treib und Rütli.
Unterzeichneter empfiehlt seinen w. Herren Kollegen **Hotel Waldegg** (5 Min. ob Bahnhof) für Schulausflüge und Ferienaufenthalt bestens. - Mässige Preise. - Telephon No. 8.
H 321 Lz **J. Truttmann-Reding.**
Schiffsanschluss mit der Treib-Seelisberg-Bahn.

Schulartikel
werden am wirksamsten empfohlen in dem Inseratenteil eines verbreiteten und sorgfältig beachteten
Schulblattes.

Warum sind nicht alle Inserate vom erwünschten Erfolge begleitet? Weil sie nicht auffällig und fachmännisch abgefaßt sind! Möchte doch jeder Inserent sich der kostenlosen, aber im Inseratenwesen erfahrenen Firma Publicitas A. G. Schweizer. Annoncen-Expedit. Luzern bedienen.

Wer macht den Inseratenteil? Die Leser.

Verwendet die ideale
amerikanische Buchführung
von
J. Niedermann, a. Lehrer, Widnau (St. Gallen).
Kaufm. erprobt, prima Referenzen.

Katholische Lehrer,
die Stellen suchen, wenden sich an das
Sekretariat des Schweizerischen Katholischen Schulvereins,
Luzern, Friedenstraße 8.

Bunte Steine.

Wollen.

Wer etwas Bestimmtes will, der muß vieles andere ebenso entschieden nicht wollen. Großes Wollen verlangt großes Nichtwollen, große Fähigkeit der Entsagung, damit der Wille unzersplittert auf das Eine gehe. J. W. Foerster.

Ordnung und Arbeit.

Mein Geist gleicht einem Bienenkorb; obgleich es da bunt durcheinander zu schwirren scheint, ist doch alles in Ordnung und Regelmäßigkeit, und mit unaufhörlichem Fleiß wird aus den erlesensten Stapelplätzen der Natur Nahrung gesammelt. John Hunter.